

AD(H)S !

Modul 3 • 10. 2. 2026

- ❖ Netzwerk mit den Beteiligten
- ❖ Kommunikation
- ❖ Systemisch denken und handeln

Bernd Mumbach 2025 / 2026



ZSL-RS KA

AD(H)S !

2025/2026 — I

AD(H)S (Modul 1)

- ❖ Historische Dimensionen
- ❖ Grundzüge E-Pädagogik
- ❖ „Populäre“ Erklärungsansätze
Medizin / Psychologie / Soziologie /
Anthropologie
- ❖ Zur Diagnostik



AD(H)S (Modul 3)

- ❖ Netzwerk mit den Beteiligten
- ❖ Kommunikation
- ❖ Systemisch denken und handeln



AD(H)S (Modul 2)

- ❖ Verwaltungsvorschrift
- ❖ Nachteilsausgleich (NTA)
- ❖ Klassenführung / Unterrichtsgestaltung



Service Plus 2025/26

- ❖ Monatliche AD(H)S-Sprechstunde
15.00 — 16.30



AD(H)S (Modul 1) — Rückblick

Spickzettel „Historische Entwicklung“

- ❖ Historische Dimensionen
- ❖ Grundzüge E-Pädagogik
- ❖ „Populäre“ Erklärungsansätze
Medizin / Psychologie / Soziologie /
Anthropologie
- ❖ Zur Diagnostik

2. 12.

Hyperaktivität
Impulsivität
Unaufmerksamkeit

Klassifikation

ICD XI
DSM V

AD(H)S (Modul 1) — Rückblick

Diagnose

| Ausmaß der Aktivität → Aktivität ↓ | überhaupt nicht (0) | ein wenig (1) | ziemlich (2) | sehr stark (3) |
|---|------------------------|------------------|-----------------|-------------------|
| 1. Unruhig oder übermäßig aktiv | | | | |
| 2. Erregbar, impulsiv | | | | |
| 3. Stört andere Kinder | | | | |
| 4. Bringt angefangene Dinge nicht zu Ende – kurze Aufmerksamkeitsspanne | | | | |
| 5. Ständig zappelig | | | | |
| 6. Unaufmerksam, leicht abgelenkt | | | | |
| 7. Erwartungen müssen umgehend erfüllt werden, leicht frustriert | | | | |
| 8. Weint leicht und häufig | | | | |
| 9. Schneller und ausgeprägter Stimulationswechsel | | | | |
| 10. Wutausbrüche, explosives und unvorhersehbares Verhalten | | | | |

Methylphenidat-Präzisionseinstellung

Testdurchführung immer am Vormittag

Medikamenteneingabe zum Frühstück

Testdurchführung 1 Stunde später

| 20 min Lesen | 20 min Rechnen | 20 min Diktat |
|---|---|--|
| altersentsprechendes Buch, (leber keine Fibel) laut vorlesen lassen +/- x / -: - subjektiven Eindruck notieren | Rechenaufgaben (am besten in 4er-Blöcken) +/- x / -: (schwere Aufgaben und nur Kopfrechenaufgaben; keine anderen Aufgabentypen oder Textaufgaben) | altersentsprechendes Buch (Kinderbuch, Roman, Kinderbuch, Märchenbuch) immer mit demselben Füller +/- x / -: - Zahl der Zeilen - Zahl der Fehler - Schrift |

Dosierungsvorschriften (Retard)

Tag 1: keine Tablette

Tag 2: Retard 5mg

Tag 3: Retard 10mg

Tag 4: Retard 20mg

Tag 5: Retard 30mg

Tag 6: Retard 40mg

Tag 7: +/- 5mg

- die Dosis wird gesteigert, bis eine Wirkung zu sehen ist
- daraufhin weiter steigern, um einen noch besseren Effekt zu sehen
- bei zur optimalen Dosis
- oberhalb der optimalen Dosis zeigen sich Überdosierungserscheinungen
- auch ohne Überdosierungserscheinungen kann man aufhören, wenn sich im Test keine Besserung mehr zeigt

Bei Fragen, Problemen oder Unsicherheiten bitte anrufen!

Zur Besprechung der Ergebnisse immer die Tests mitbringen!

AD(H)S (Modul 2) — Rückblick

Zusammenfassung

- ADHS-Kinder brauchen in der Schule...
 - ... Akzeptanz
 - ... eine feste Bezugsperson
 - ... Strategien zur Impulssteuerung
 - ... Raum, Strategien leben zu können
 - ... klare Strukturen
 - ... wenige, eindeutige Regeln
 - ... transparente Konsequenzen
 - ... Jemanden, der die Stärken erkennt und sein Selbstwertgefühl stärkt

- ❖ Verwaltungsvorschrift
- ❖ Nachteilsausgleich (NTA)
- ❖ Klassenführung / Unterrichtsgestaltung



13. 1.

AD(H)S !

Modul 3 • 10. 2. 2026

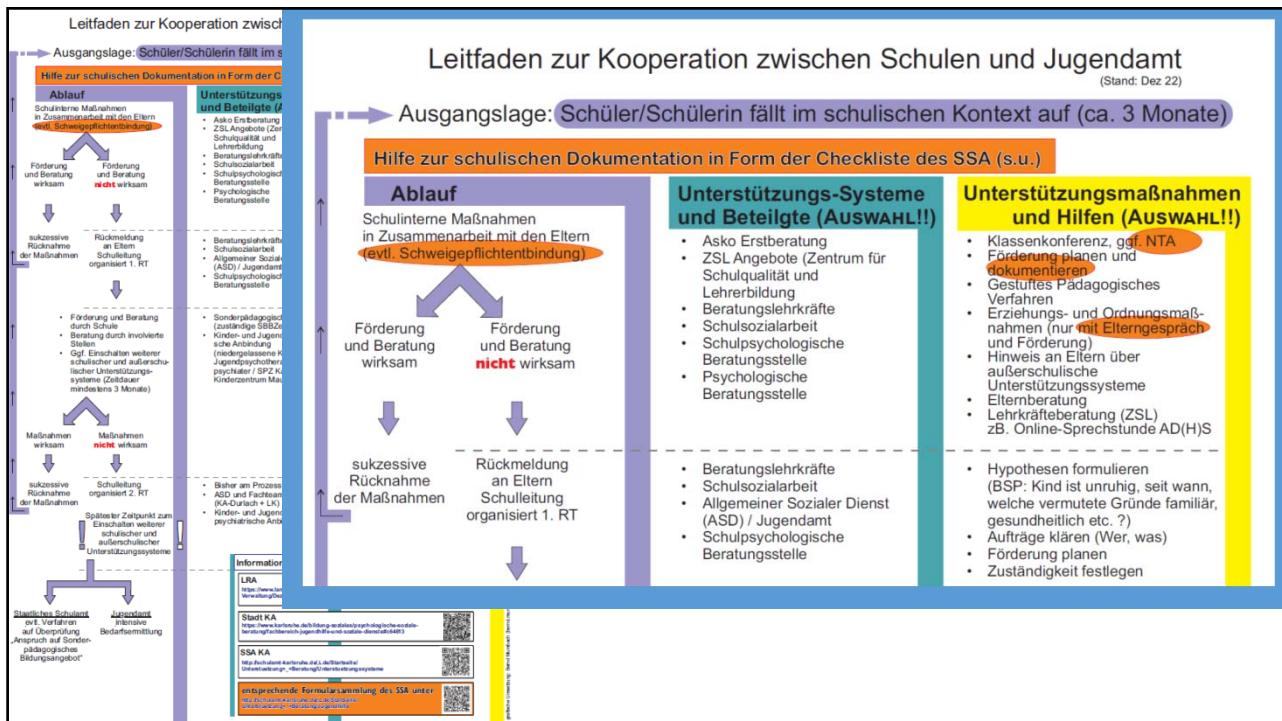
- ❖ **Netzwerk mit den Beteiligten**
- ❖ **Kommunikation**
- ❖ **Systemisch denken und handeln**

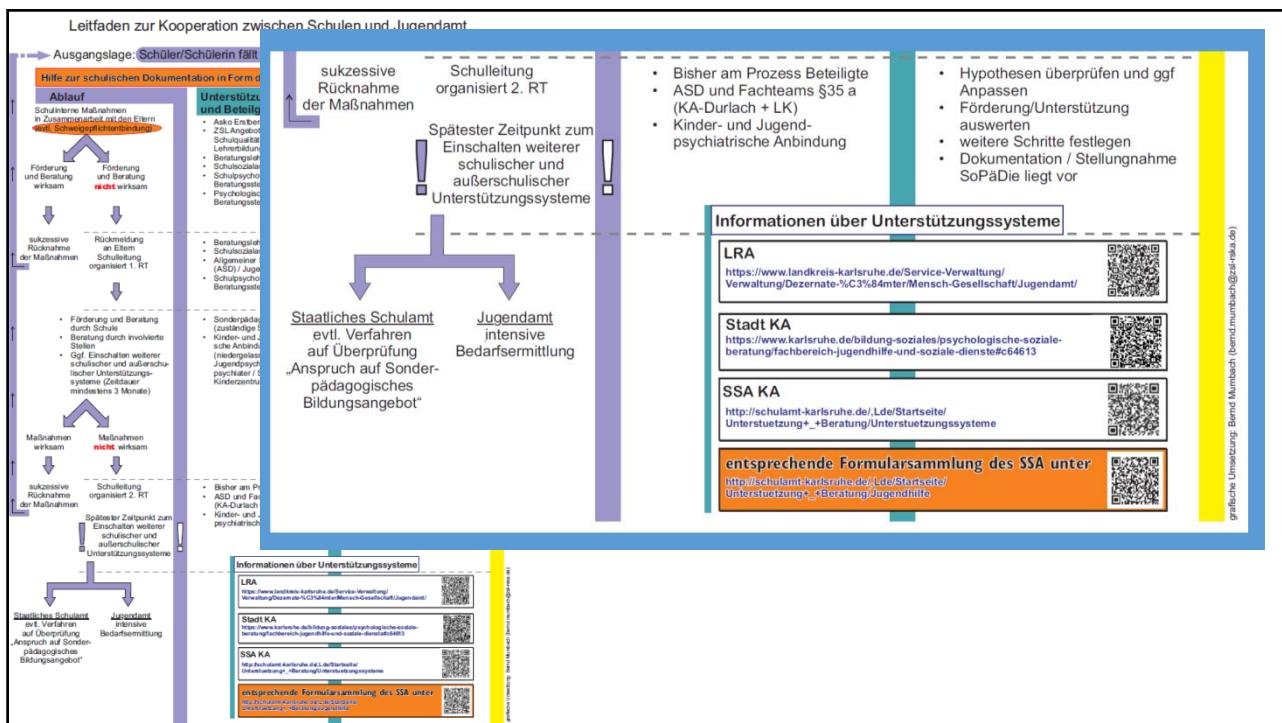
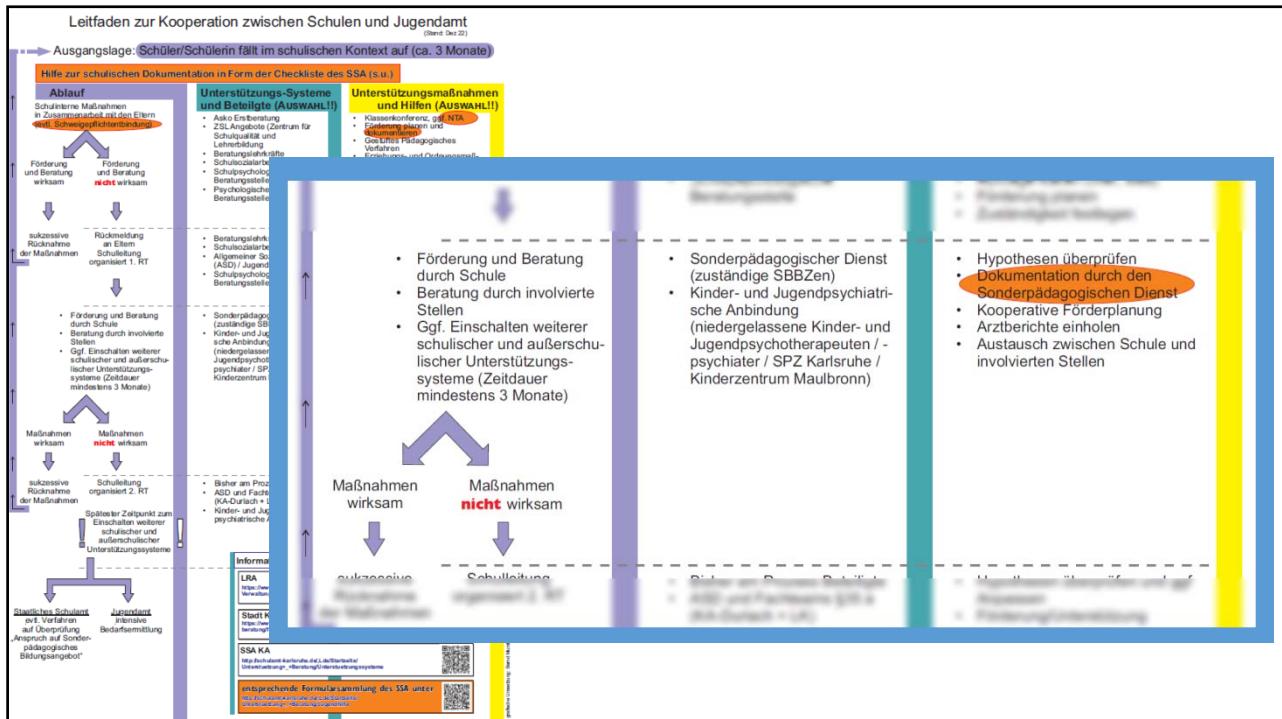


Online-Fobi
ZSL RS KA

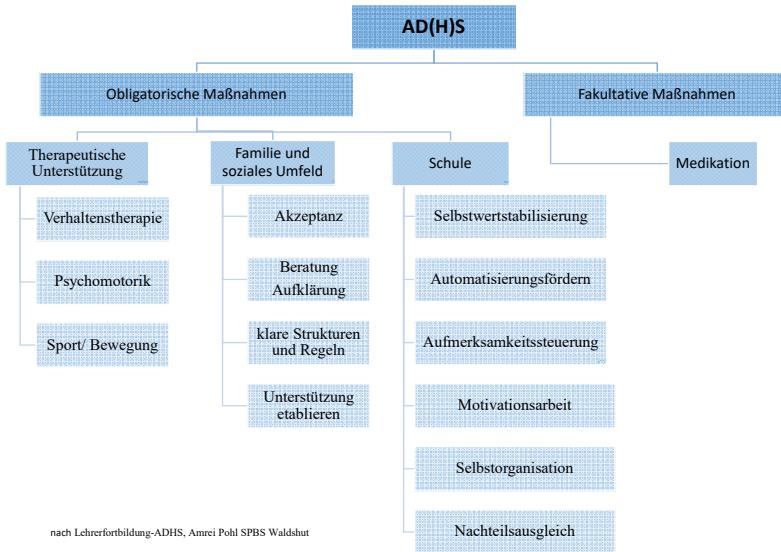
Bernd Mumbach 2025/2026

Sekundärer Krankheitsgewinn

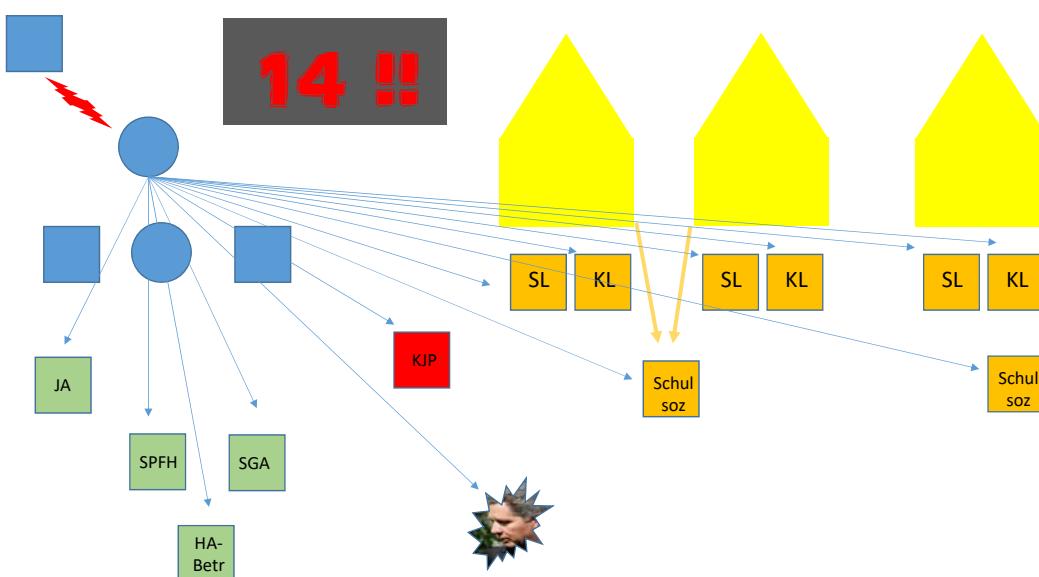




Säulen der Unterstützung



Beispiel für einen RT aus der Erfahrung des Referenten



AD(H)S !

Modul 3 • 10. 2. 2026

- ❖ **Netzwerk mit den Beteiligten**
- ❖ **Kommunikation**
- ❖ **Systemisch denken und handeln**

- Sie werden gleich einer Dreiergruppe zugeordnet
- Tauschen Sie sich über Ihre Erfahrungen bezüglich Netzwerkbildung bei AD(H)S aus.
Zeit: 6:00 Minuten
- Was sind Ihre Erwartungen an die Qualität eines solchen Netzwerks.
Zeit: 6:00 Minuten
- Tauschen sie sich abschließend darüber aus, wie Sie Ihre Rolle als (Klassen)lehrkraft innerhalb dieses Netzwerks sehen. Gehen Sie dabei auch auf die Verantwortung bezüglich des Funktionierens dieses Netzwerks ein.
Zeit: 6:00 Minuten

AD(H)S !

Modul 3 • 10. 2. 2026

- ❖ **Netzwerk mit den Beteiligten**
- ❖ **Kommunikation**
- ❖ **Systemisch denken und handeln**



ZSL-RS KA

Bernd Mumbach 2025/2026

Schulz v Thun

4 Ohren

AD(H)S !

Rogers

Aktives Zuhören

De Shazer

Motivationszustände

Modul 3 • 10. 2. 2026

Netzwerk mit den Beteiligten
Kommunikation
 Systemisch denken und handeln

Bernd Mumbach

Watzlawik

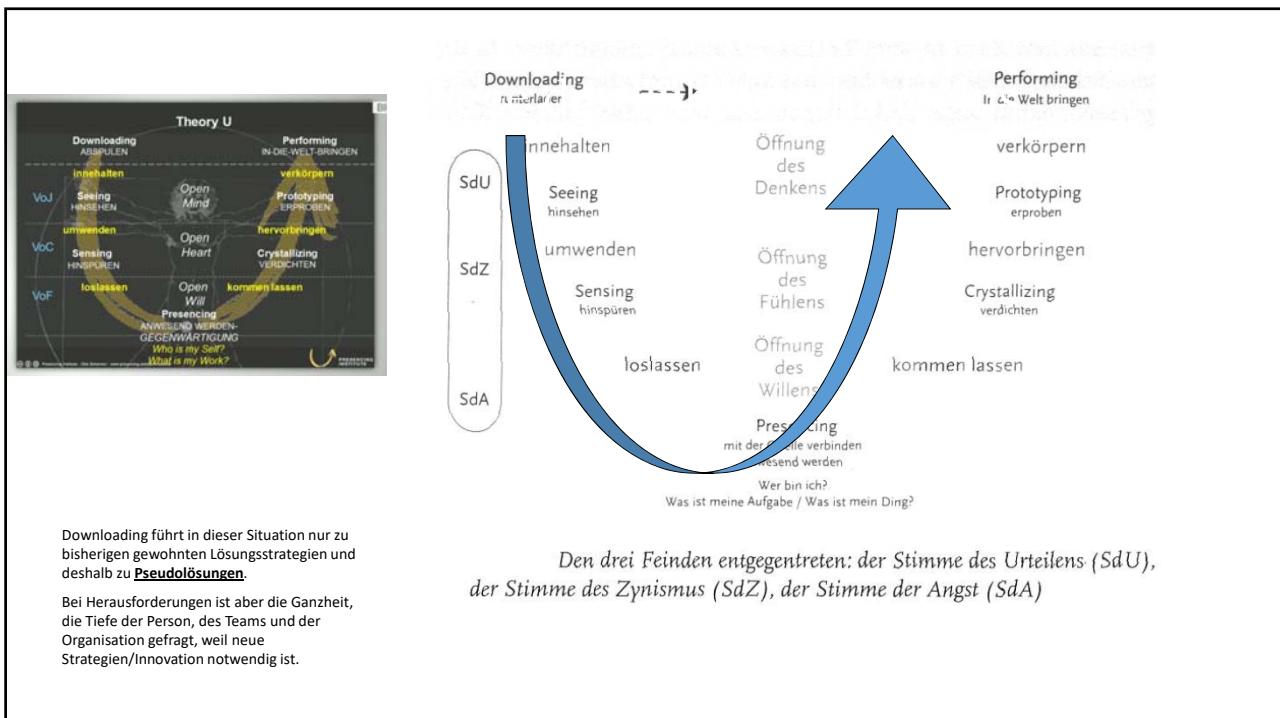
Menschliche Kommunikation

ZSL-RS KA

Rosenberg

Gewaltfreie
Kommunikation

| Otto Scharmer — Prozess U | | | | |
|---|--|---|------------------------------------|----------------------------------|
| Feld-Qualität | Zuhören | Kommunizieren | Denken | Beziehung |
| Level 1: gewohnheitsmäßig | Herunterladen alter Muster: was vom Gehörten weiß ich schon? / Welchen inneren Kommentar löst mein Gegenüber aus? Das Vorwissen und Vor-Annahmen bestätigen. | Herunterladen freundlicher Phrasen | von gewohnheitsmäßigen Mustern her | sich anpassend |
| Level 2: egosystemisch subjekt-objekt | Faktisch offenes Denken: Im Gegenüber etwas Neues sehen; Konzentration auf den Unterschied zum Alten. | Debatte differenzierter Standpunkte beziehen | vom Kopf her | konfrontierend |
| Level 3: empathisch- beziehungsbezogen | Empathisch offenes Fühlen: Aus den Augen des Gegenüber schauen; die Inhalte dienen dem Erspüren, wie es dem Anderen geht. Emotionale Verbundenheit! | Reflektierter Dialog + Erkunden anderer Sichtweisen | vom Herzen her | verbindend |
| Level 4: generativ- schöpferisch / ökosystemisch | Schöpferisch offene Gegenwärtigkeit: Die Grenze zwischen den Gesprächspartnern löst sich auf; der entstehende Raum wird von beiden gehalten, damit etwas Neues entstehen kann und jeder erahnt, wer man wirklich ist. (real self) | Schöpferischer Dialog | vom Anwesendwerden des Ganzen her | gemeinsam anwesend werden lassen |



AD(H)S !

Modul 3 • 10. 2. 2026

- ❖ Netzwerk mit den Beteiligten
- ❖ Kommunikation
- ❖ Systemisch denken und handeln

- Sie werden gleich einer Dreiergruppe zugeordnet
- Tauschen Sie sich darüber aus, auf welcher Ebene Sie im alltäglichen Reflex zuhören.
Zeit: 6:00 Minuten
- Tauschen Sie sich über Ideen aus, welche Veränderungsmöglichkeiten diese Kenntnis über die Ebenen/Qualitäten des Zuhörens für Sie bieten könnte.
Zeit: 6:00 Minuten
- Tauschen Sie sich abschließend in einer gemeinsamen Reflexion darüber aus, zu welchen Anteilen Sie in den letzten 12 Minuten mit Ihren GruppenteilnehmerInnen kommuniziert haben.
Zeit: 9:00 Minuten

AD(H)S !

Modul 3 • 10. 2. 2026

- ❖ Netzwerk mit den Beteiligten
- ❖ Kommunikation
- ❖ **Systemisch denken und handeln**



ZSL-RS KA

Bernd Mumbach 2025/2026

Systemisch



Systemisch

Mer kma l



Bez iehun gen



Kon tex te

E rken n en

E rgr ün den

Folge un z ähliger
I nter aktion en
aller Beteil igten

Betrachten

Ver än der n

Gestalten

Über gän ge

- bewusst machen
- er möglichen
- un ter stützen

Systemisch

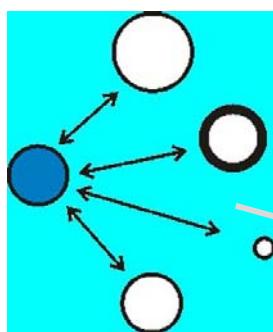
... konstruktivistisch

2 Arten systemisch...

... phän om en ologi sch

Systemisch

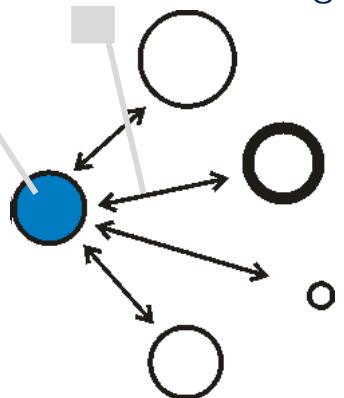
... konstruktivistisch



Mer k mal

Bez iehun gen

Kon text



**NICHTS IN DIESER WELT KANN DICH SO
SEHR STÖREN, WIE DEINE EIGENEN
GEDANKEN. ES IST SOGAR SO, DASS SELBST
WENN ANDERE DICH ZU STÖREN SCHEINEN,
ES IN WAHRHEIT IMMER NUR DEINE
GEDANKEN SIND, DIE DICH STÖREN.**

-SRI SRI RAVI SHANKAR

Systemisch

... konstruktivistisch



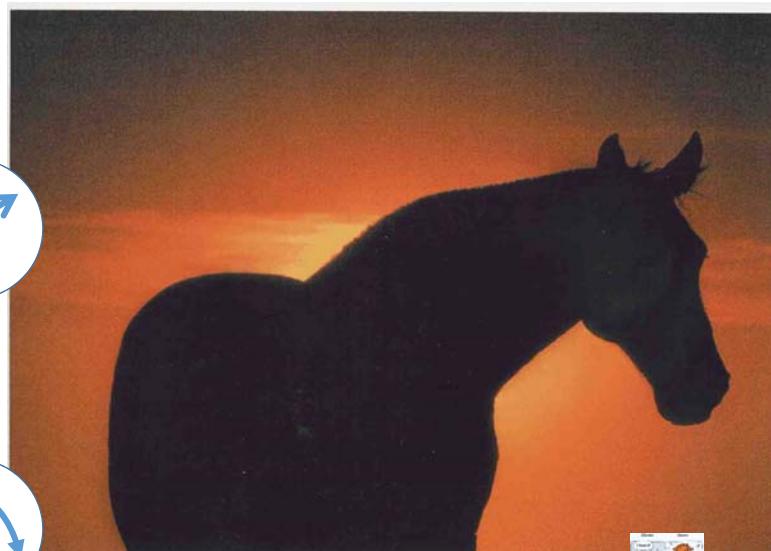
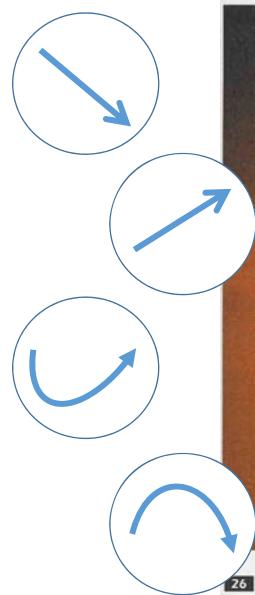
... konstruktivistisch

Systemisch



Beobachter

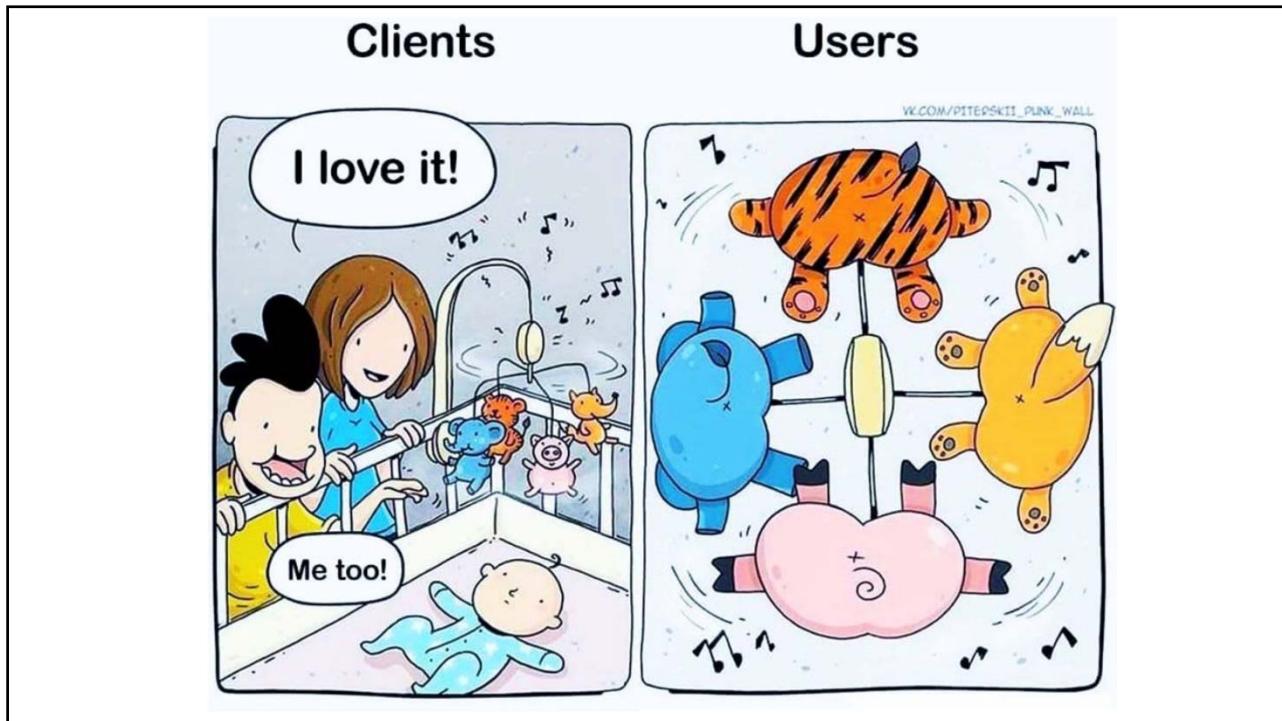
Systemisch



26 **Pferde-Illusion:** In welche Richtung blickt das Pferd? Diese Fotillusion stammt von Jerry Downes.



Lion by now



Aus Modul 1

Der „Conner's Fragebogen“ als Beispiel
für die heimliche Deutungsmacht des Beobachters

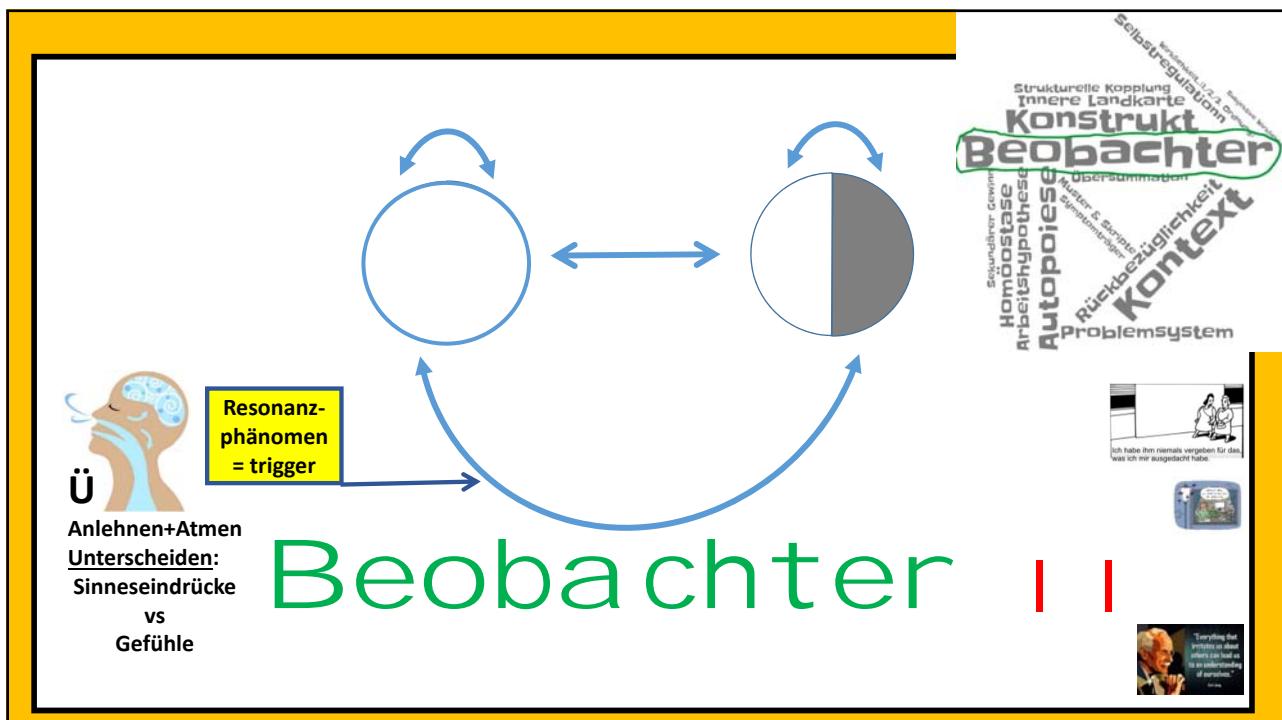
| Ausmaß der Aktivität ➡ Aktivität ↓ | | Überhaupt nicht (0) | ein wenig (1) | ziemlich (2) | sehr stark (3) |
|---|--|------------------------|------------------|-----------------|-------------------|
| 1. Unruhig oder übermäßig aktiv | | | | | |
| 2. Erregbar, impulsiv | | | | | |
| 3. Stört andere Kinder | | | | | |
| 4. Bringt angefangene Dinge nicht zu Ende – kurze Aufmerksamkeitsspanne | | | | | |
| 5. Ständig zappelig | | | | | |
| 6. Unaufmerksam, leicht abgelenkt | | | | | |
| 7. Erwartungen müssen umgehend erfüllt werden; leicht frustriert | | | | | |
| 8. Weint leicht und häufig | | | | | |
| 9. Schneller und ausgeprägter Stimmungswchsel | | | | | |
| 10. Wutausbrüche, explosives und unvorhersehbares Verhalten | | | | | |
| 6. Unruhig erksam, leicht abgelenkt 7. Erwartungen müssen umgehend erfüllt werden; leicht frustriert 8. Weint leicht und häufig 9. Schneller und ausgeprägter Stimmungswchsel 10. Wutausbrüche, explosives und unvorhersehbares Verhalten | | | | | |

Diese Diagnostik
ist eine Diagnostik der Defizite
nicht der Stärken
(0) (1) (2) (3)

| Ausmaß der Aktivität ➡ Aktivität ↓ | | Kaum (0) | Wenig (1) | Viel (2) | sehr viel (3) |
|---------------------------------------|--|-------------|--------------|-------------|------------------|
| 1. Ist angemessen aktiv | | | | | |
| 2. Kontrolliert Erregung | | | | | |
| 3. Kooperiert mit anderen Kindern | | | | | |
| 4. Beendet angefangene Dinge | | | | | |
| 5. Ist ruhig | | | | | |
| 6. Ist aufmerksam | | | | | |
| 7. Kann abwarten | | | | | |
| 8. Ist fröhlich | | | | | |
| 9. Zeigt angemessene Stimmungen | | | | | |
| 10. Zeigt Wut angemessen | | | | | |

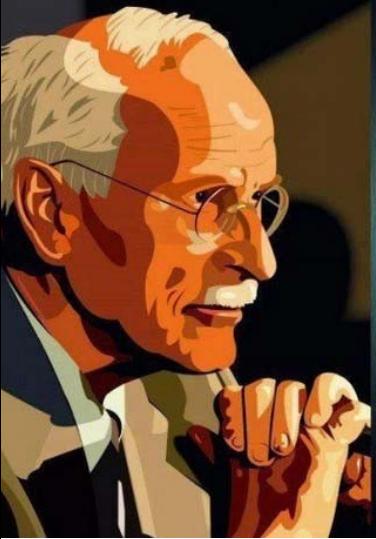
Steve de Shazers
Umgekehrter Conner's Bogen

aus: m vogt-hillmann und w burr (hg): kinderleichte lösungen borgmann99





WIR HABEN DIE WAHL



**"ALLES WAS
UNS AN ANDEREN
STÖRT,
KANN UNS HELFEN
UNS SELBST
BESSER
ZU VERSTEHEN."**

Carl Jung

ENTWEDER SICH AUF DIE
SUCHE INS INNERE
BEGEBEN UND JENE
ANTEILE FINDEN, DIE
UNS AUSSEN AN
ANDEREN STÖREN
→ ANNEHMEN UND
DADURCH UNSERE
SELBSTLIEBE WEITER
ENTWICKELN

BM

ODER DIE ANDEREN
MENSCHEN WEITERHIN
ABLEHNEN
→ UND DAMIT AUCH DIE
ENTSPRECHENDEN
ANTEILE IN SICH SELBST
WEITERHIN ABLEHNEN

BM



Meinungen

Bertrand Russell • An Outline (1943)

Wenn es Sie wütend macht, dass eine Meinung Ihrer eigenen widerspricht, ist das ein Zeichen dafür, dass Sie sich unbewusst darüber im Klaren sind, dass Sie keinen guten Grund haben, so zu denken, wie Sie es tun.

Wenn jemand behauptet, dass zwei und zwei fünf ist oder dass Island am Äquator liegt, sollten Sie eher Mitleid als Wut empfinden, es sei denn, Sie wissen so wenig über Arithmetik oder Geographie, dass seine Meinung Ihre eigene gegenteilige Überzeugung erschüttert.

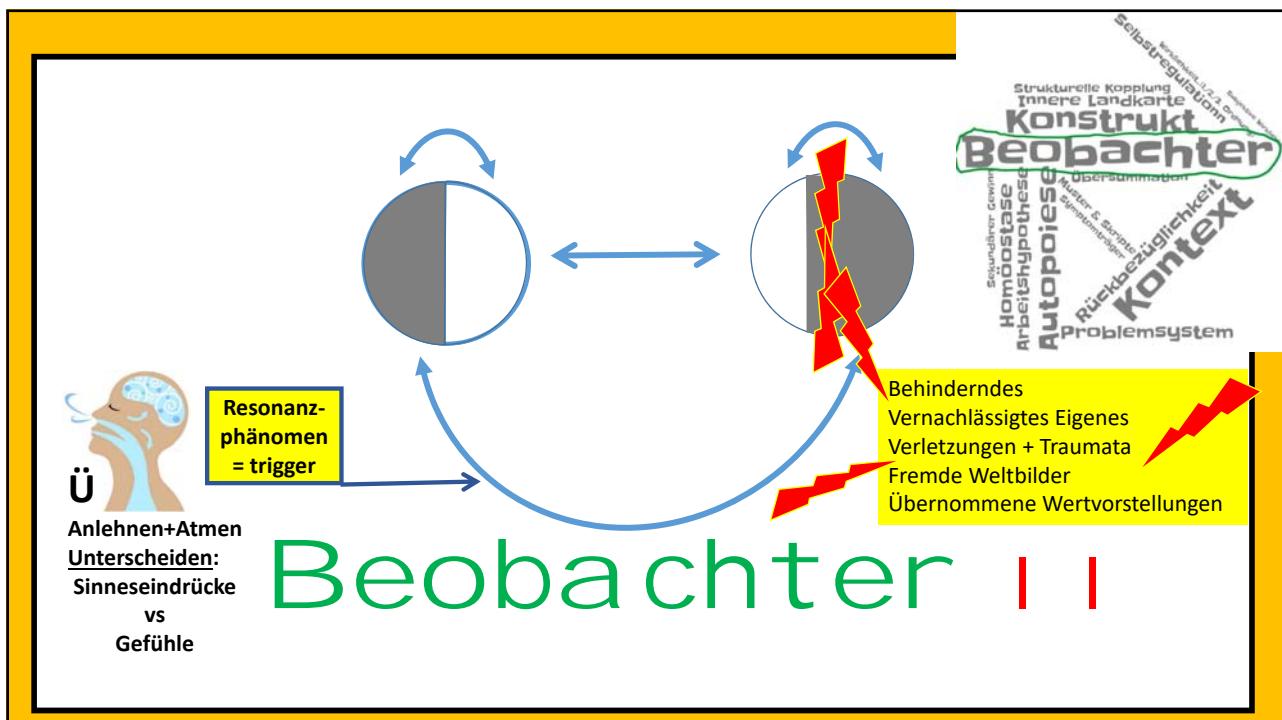
Die heftigsten Kontroversen gibt es über jene Dinge, für die es keine guten Beweise gibt.

Der Begriff Verfolgung wird in der Theologie verwendet, nicht in der Arithmetik, denn in der Arithmetik gibt es Wissen, in der Theologie jedoch nur Meinungen.

Wenn Sie also merken, dass Sie sich über eine Meinungsverschiedenheit ärgern, **seien Sie auf der Hut**; bei näherer Betrachtung werden Sie wahrscheinlich feststellen, dass Ihr Glaube über das hinausgeht, was die Beweise rechtfertigen.



Bertrand Russell
(1872-1970)
Brit. Philosoph



Systemisch

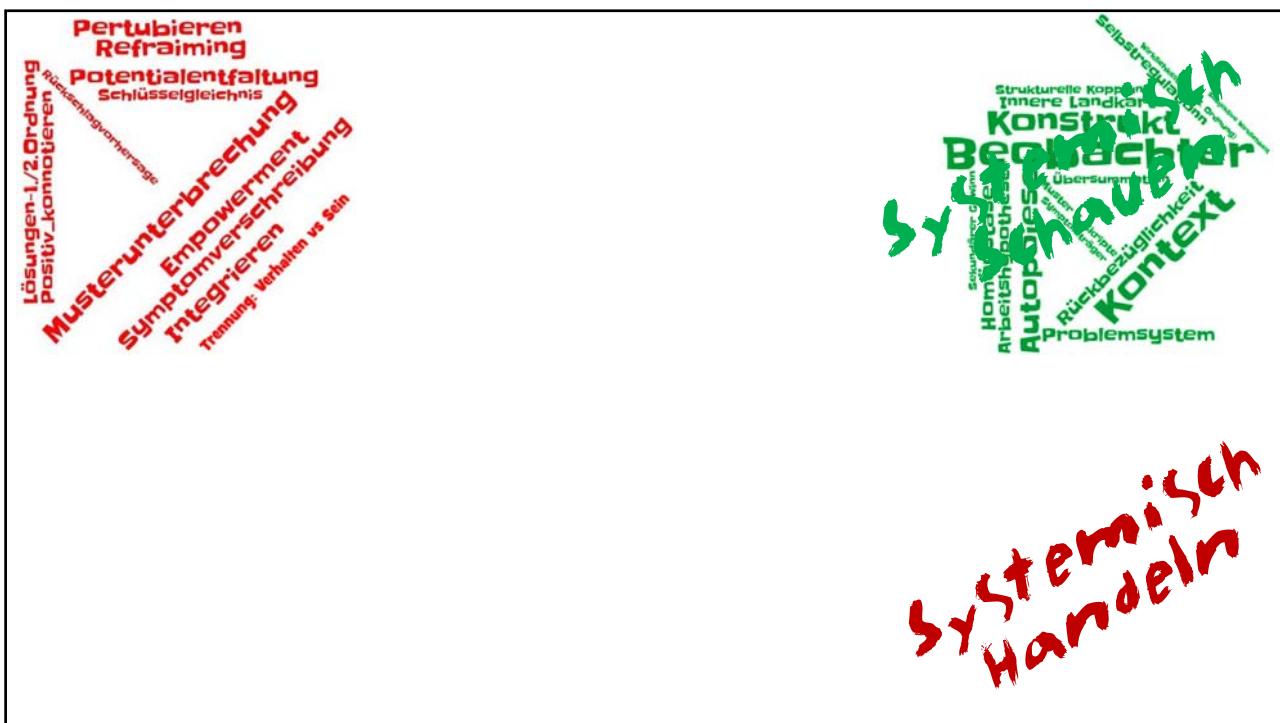


Diese „Fragen“ sind als Anregung zu betrachten; als Anhaltspunkte, um in Austausch zu kommen.

Keinesfalls geht es darum, sie vollständig zu bearbeiten.

- Gehen Sie in (neuen) Dreiergruppen zusammen
- Tauschen Sie sich darüber aus, mit welchem dieser „Aspekte des Beobachtens“ Sie sich früher schon einmal konfrontiert sahen. Zeit: 3:00 Min
- Gehen Sie in ein Dreiergespräch: Eine Person teilt eine Beobachtung mit, die sie beunruhigt hat; die beiden anderen melden zurück, inwiefern diese Beobachtung etwas mit dem Beobachter zu tun haben könnte (Überlegungen, Vermutungen oder Fantasien). Zeit: 9:00 Min
- Überlegen Sie, wie Sie in Zukunft feststellen können, welchen Einfluss Ihre Art der Beobachtung (Fokus und Interpretation) auf Ihre Lehrer-Schüler-Kommunikation tatsächlich hat. Tauschen Sie sich dann darüber aus, ob und wie Sie daran etwas ändern könnten. Wie würden Sie dabei konkret vorgehen? Zeit: 10:00 Min





Die unüberwindlichste Grenze verläuft zwischen den Gedanken zweier Menschen

William James : *The Principles of Psychology* (1890)



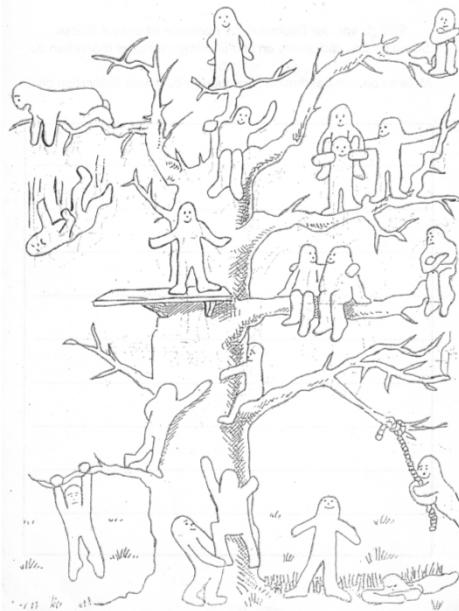
Man kann die Gedanken eines anderen Menschen nie wirklich verstehen!
Daher kann man:

- nicht einfordern, dass er/sie die eigenen Gedanken versteht,
- nicht beanspruchen, dass man den Anderen/die Andere ganz verstanden habe,
- nie wissen, warum er/sie etwas tut.

Für den Unterricht folgt daraus:

- Störungen sind oft weniger ein Zeichen von „Respektlosigkeit“, sondern eher Ausdruck davon, dass die unterschiedlichen Bedeutungswelten nicht mehr übereinstimmen.
- Das Ziel „gegenseitiges vollständiges Verstehen“ ist nicht realistisch! Vielmehr müsste es eher um **Annäherung, Dialogbereitschaft und Metakommunikation** gehen. Immer!

Wer bin ich ?



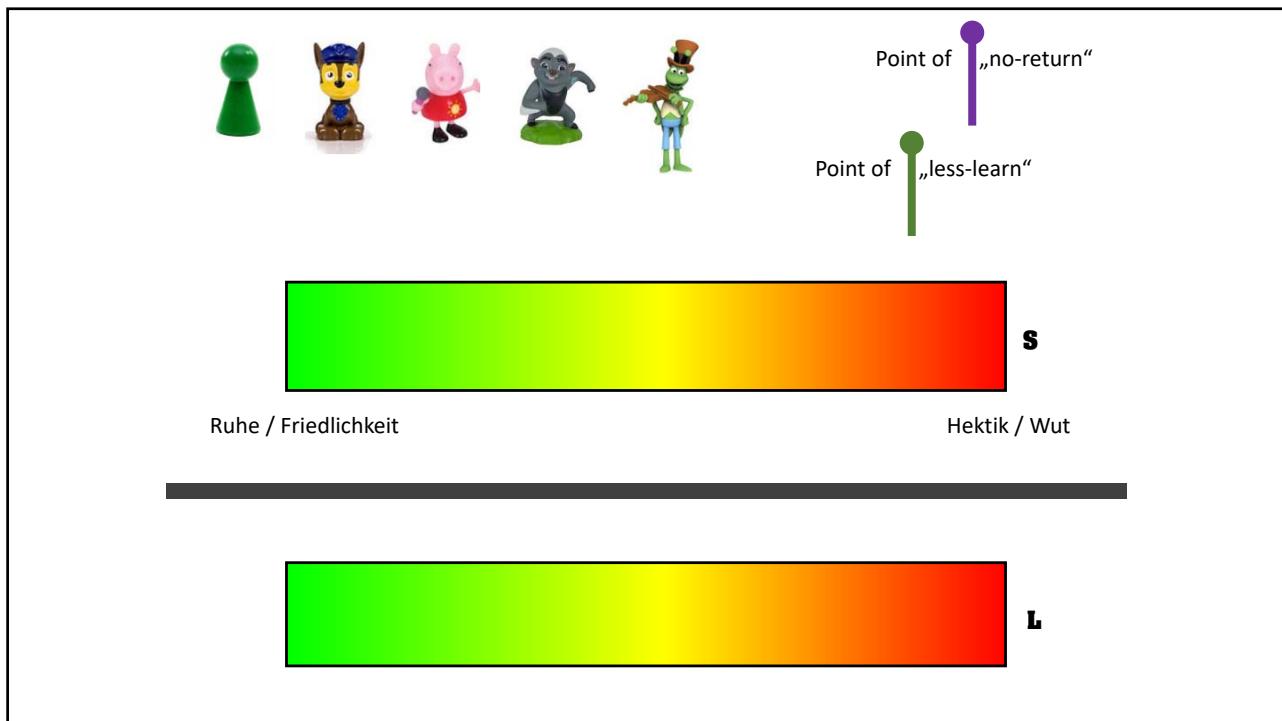
Wer bin ich ?

Stell dir vor, der Baum auf der Rückseite ist unsere Klasse.
Schau dir das Bild genau an und überlege, welches Männchen du
wohl bist.
Male es an und beschreibe kurz, warum du dieses Männchen bist.

Male es an und beschreibe kurz, warum du dieses Männchen bist.

Wie fühlst du dich heute?







Berechtigung.
für 1 Mal schreiben
(5 Sekunden)

**** N ***

Die Karte gilt nur für 1 Tag und muss vor dem Schreiben abgegeben werden

M Lösungen-1/2, **O**rdnung
Positiv, **K**onnotieren

Rückenschlagvormersege

Perturbieren
Reframing

Potentialentfaltung
**S

Musterunterbrechung
Empowerment

Synkretisierung
Integrieren**

Selbstregulation
Innere Landkarte
Konstrukt
Beobachter

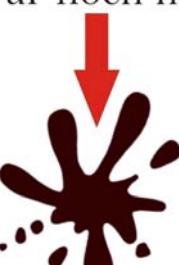
Autoposese
Resizitätszufriedenheit
Kontext

Homöopathie
Schulmedizinische
Autoposese
Übersumination
Problemsystem

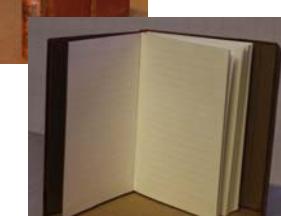


Davids Rülp's-Fleck

Nur noch hier!



Damit die anderen Kinder sicher sind ...



Grundlage

Pertubieren
 Reframing
Potentialentfaltung
 Schlüsselgleichnis
 Lösungen-1/2. Ordnung
 positiv_konnotieren
 Rückschlüsse
Musterunterbrechung
 Empowerment
 Symptomverschreibung
 Integrieren
 Trennung: Verhalten vs Sein



Grundlage

Pertubieren
 Reframing
Potentialentfaltung
 Schlüsselgleichnis
 Lösungen-1/2. Ordnung
 positiv_konnotieren
 Rückschlüsse
Musterunterbrechung
 Empowerment
 Symptomverschreibung
 Integrieren
 Trennung: Verhalten vs Sein

Ich kann die Person nie Sehen.
 Diesbezügliche Wahrnehmungen sind also nur Rückschlüsse!

Man muss sich bei der Beurteilung von Menschen davor hüten, Einzelheiten, einzelne Worte oder Gefühlsausbrüche herauszugreifen und darum nun alles übrige zu gruppieren.

Die Persönlichkeit erschöpft sich niemals im Ausdruck. Sie ist immer noch anders, als sie im Augenblick erscheint.

Johann Karl von Mutius

Obwohl der Andere in unserer Welt nur eine Peripherie-Erscheinung ist, ist er in seiner Welt genau so das Zentrum wie ich bei mir.

(Nach Martin Buber)



Musterverbrechung

Lösungen-1./2. Ordnung
positiv_konnotieren
Rückschlagsverhinderung

Pertubieren
Reframing
Potentialentfaltung
Schlüsselgleichnis

Empowerment
Symptomverschreibung
Integrieren
Trennung: Verhalten vs Sein

Ich kann die Person nie Sehen.
Diesbezügliche Wahrnehmungen sind also nur Rückschlüsse!

„Man muss sich bei der Beurteilung von Menschen davor hüten, Einzelheiten, einzelne Worte oder Gefühlsausbrüche herauszugreifen und darum nun alles übrige zu gruppieren.
Die Persönlichkeit erschöpft sich niemals im Ausdruck. Sie ist immer noch anders, als sie im Augenblick erscheint.“

Johann Karl von Matius

Trennung: Verhalten vs Sein

Musterverbrechung

Lösungen-1./2. Ordnung
positiv_konnotieren
Rückschlagsverhinderung

Pertubieren
Reframing
Potentialentfaltung
Schlüsselgleichnis

Empowerment
Symptomverschreibung
Integrieren
Trennung: Verhalten vs Sein

... ist ... → ... verhält sich wie ...
... ist ... → ... sieht aus wie ...

Düün kopf

Ich kann die Person nie Sehen.
Diesbezügliche Wahrnehmungen sind also nur Rückschlüsse!

- daher kann ich die Person nicht ändern!
- ich kann aber die Beziehung ändern
- Sprache ändern

Trennung: Verhalten vs Sein

Schöne
Erlebnisse!

